

## Medienmitteilung

Zürich, 31. Mai 2017

### Sepp Holtz erhält den Guido Fanconi Gedenkpreis 2017

**Mit dem Guido Fanconi Gedenkpreis wird der Praxispädiater und Oberarzt am Kinderspital Zürich für seine ausserordentlichen Leistungen in Praxis und Lehre gewürdigt. Seit fast 20 Jahren ist Sepp Holtz für die Kinder in seiner Praxis nicht nur ein Zauberer sondergleichen, sondern ebenso geschätzter Lehrer für unzählige Studenten sowie angehende Kinderärztinnen und Kinderärzte.**

Sein Modell der „Praxisassistenten“, das er vor 18 Jahren zusammen mit dem Kinderspital Zürich entwickelt hat, hat Schule gemacht: Sepp Holtz' Projekt ermöglicht es jungen Assistenzärztinnen und -ärzten während ihrer klinischen Ausbildung Erfahrungen in der Praxispädiatrie zu sammeln. Bis zu 12 Monate lang arbeiten sie als Assistenten bei Sepp Holtz in seiner Kinderarztpraxis in Zürich-Wollishofen. Zuerst schauen sie zu, dann werden die Rollen getauscht und Lehrarzt Holtz beobachtet die Auszubildenden hinter einer Einwegscheibe. Schliesslich arbeiten die Assistenten selbständig und er ist nur noch auf Abruf da. Dieses pionierhafte Lehrmodell hat in der Zwischenzeit in zahlreichen weiteren Praxen in der Schweiz Nachahmer gefunden.

Zu begeistern weiss Kinderarzt Sepp Holtz auch immer wieder seine kleinen Patienten und deren Eltern in der Praxis. Oft wird er auch als „Zauberer“ bezeichnet, und dann wird der Reflexhammer kurz zum Zauberstab, und die Zeit wird nicht an der Uhr am Handgelenk abgelesen, sondern auf einem Schuh. Mit der Verleihung des Guido Fanconi Gedenkpreises durch die Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie (SGP) wird einer der innovativsten Praktiker auf dem Gebiet der Kindermedizin gewürdigt.

Die Verleihung des Preises im Wert von CHF 10'000.- findet am 2. Juni anlässlich der Jahresversammlung der SGP in St. Gallen statt.

#### **Der Guido Fanconi Gedenkpreis:**

Dieser jährlich von der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie (SGP) verliehene Preis zeichnet bedeutende Arbeiten zugunsten der Pädiatrie aus. Benannt ist der Preis nach Guido Fanconi (1892-1979), einem Schweizer Kinderarzt. Fanconi wurde 1929 – mit erst 37 Jahren – Direktor des Kinderspitals Zürich und Professor für Pädiatrie an der Universität Zürich, an der er bis 1962 Mitglied der Medizinischen Fakultät war. Guido Fanconi gilt als Begründer der modernen Pädiatrie.

#### **Kontakt für Fragen und weitere Auskünfte:**

**Sepp Holtz**, Oberarzt Entwicklungspädiatrie Kinderspital Zürich, Telefon 044 482 00 33 (Praxis)

**Oskar Jenni**, Leiter Entwicklungspädiatrie Kinderspital Zürich und SGP-Vorstandsmitglied,  
Telefon 044 266 77 51 (Sekretariat)

**Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie**, Telefon 026 350 33 44 (Sekretariat)